Marktgemeinde Engelhartstetten

Verhandlungsschrift

über den

UMLAUFBESCHLUSS des

GEMEINDERATES

am Dienstag, den 02. Juni 2020

Die Einladung erfolgte
am 20.05.2020 per E-Mail.

Informiert wurden:

1. Bürgermeister Reiter Josef
2. Vizebürgermeister Palka Christian

die Mitglieder des Gemeinderates:

1. GGR Aberham Susanna
2. GGR Welleschitz Erich
3. GGR Prohaska Reinhart
4. GGR Zabadal Andreas
5. GGR Ferstl Alexander
6. GR Schlöger Robert
7. GR König Herbert
8. GR Sabeditsch Leopold
9. GR Ortner Gerda
10. GR Tomek Johannes
11. GR Proprenter Monika
12. GR Stiedl Walter
13. GR Dirnberger Manfred
14. GR Ponecz Barbara
15. GR Grintal Rüdiger
16. GR Hruschka Andreas
17. GR Ponecz Franz

Außerdem informiert wurden:

Entschuldigt war:

Pkt. 1:	Anpassung Friedhofsgebührenordnung

Verlauf des Beschlusses:

Am 27.05.2020 erhielten die Gemeinderäte der Marktgemeinde Engelhartstetten die Unterlagen für den Umlaufbeschluss zu dem Punkt „Anpassung Friedhofsgebührenordnung“. Die Frist zur Stimmabgabe und Stellungnahme lief bis zum 02.06.2020.
Folgende Stellungnahmen wurden abgegeben:

- GR Schlöger – „Meiner Meinung nach wird die Erhöhung aufgrund sicher weiterer Sanierungen der Friedhofsmauer in Loimersdorf sowie des Totenhauses in Engelhartstetten über kurz oder lang sicher zu wenig sein.“
- BGM Reiter – „Die Aussage von Frau GR Proprenter in der letzten GR Sitzung es gäbe eine Kostendeckung haben sich nach Rücksprache mit dem Land NÖ Abteilung Gemeinden als nicht richtig erwiesen, denn es sind alle Aufwendungen zu berücksichtigen wie neue Gebäude, Einrichtungen und Instandhaltung. Daher ist einer Anpassung in dieser Höhe zuzustimmen.“
- GR Dirnberger – „Die Regierungspartei ist nicht im Stande eine vernünftige Kalkulation vorzulegen wie man auf diesen Erhöhungssatz eigentlich kommt. Etwaige Erhöhungen nach dem Zufallsprinzip stimme ich nicht zu.“
- GR Hruschka – „Ich hoffe es wird festgehalten, dass eine gänzlich andere Vorgehensweise in der letzten Gemeinderatssitzung dieses Thema betreffend vereinbart wurde. So eilig dies jetzt entgegen der Vereinbarung mit Umlaufbeschluss zu behandeln ist das Thema nicht.“
- GR Proprenter – Die Sanierung der Friedhofsmauer Loimersdorf im Jahr 2019 wurde als außerordentliches Projekt geführt. Weil es eben ein außerordentliches Vorhaben war, das nicht den laufenden Betriebskosten zuzurechnen ist. Dass das Amt der NÖ Landesregierung anderer Meinung ist, kann ich nicht nachvollziehen. Außerdem müsste bei einer aussagekräftigen Betriebskostenberechnung ein Zeitraum von zehn Jahren betrachtet werden, zumal die „großen“ Gebührenvorschreibungen nur alle zehn Jahre durchgeführt werden.“

Zusätzlich wird angemerkt, dass GR Ponecz Barbara ihre Stimmabgabe über Telefon gemacht hat, da es Probleme mit ihrem Internet gab.
Die Gemeinderäte Grintal und Stiedl gaben ihre Stimme nicht ab. Dies wird bei der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses als Stimmenthaltung gewertet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Anpassung der Friedhofsgebühren anzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen dafür (ÖVP und FPÖ), 5 Stimmen dagegen (Zabadal, Drinberger, Proprenter, Ponecz B., Hruschka), 3 Stimmenthaltungen (Ferstl, Grintal, Stiedl)

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

Josef Reiter eh.,
Bürgermeister

Alexander Steiner eh.,
Schriftführer

Franz Ponecz eh.,
Gemeinderat

Monika Proprenter eh.,
Gemeinderat

Robert Schlöger eh.,
Gemeinderat